



Mittwoch, 21. Januar 2015, 19:00 Uhr

## Thomas Hesse & Renate Wirth „Die Spinne“

Mit ihrem siebten gemeinsamen Roman und dem dritten Fall für die „Eule“ - das ist der unkonventionelle Kommissar Gero von Aha - warteten die Weseler-Xantener Autoren Thomas Hesse und Renate Wirth in Wassenberg auf. „Die Spinne“ heißt das Buch, und es spielt am Niederrhein bei Wesel und Voerde, bei Xanten und Kevelaer.

Das Markenzeichen der beiden Krimi-Autoren Hesse/Wirth, die seit 2005 zusammenarbeiten, sind ebenso humorvolle wie spannende Fälle – Geschichten mit Tempo, mit niederrheinischem Lokalkolorit, mit Herz für Land und Leute sowie gerne lästerlichem Humor über regionale Begebenheiten. Dazu gaben Hesse/Wirth bei ihrer Lesungen auch einen Einblick in ihre Krimi-Werkstatt.

Ein Haus im Hinterland brennt lichterloh, Kinder sind bedroht. Die erleichterte Kommissarin Karin Krafft findet sei von unbekannter Frauenhand eingemummelt vor dem Brandort. Doch im Haus hat ein Mörder ganze Arbeit geleistet. In „Die Spinne“ entwickelt sich schnell eine aufregende Geschichte um einen Täter, der ein tödliches Netz für scheinbar unbescholtene Niederrheiner spinnt. Sie haben alle in ihrer Jugend Schuld auf sich geladen und zappeln bald an filigran ausgelegten, klebrigen Spinnenfäden. Kaum hat eine Falle zugeschnappt, tut sich die nächste auf, so dass der gerne widerständige, eigensinnige Kommissar Gero von Aha bei den Ermittlungen in höchste Nöte gerät. Es geht um gefälschte Medikamente, über Jahre aufgestauten Hass zwischen „Freunden“, der lange unter dem Mantel vermeintlich harmonischer Nähe verborgen lag. Eine knifflige, hintergründige Geschichte mit überraschenden Wendungen.

Gero und die Kommissarin lassen sich auf falsche Fährten locken, woran sicherlich auch Mette, die blonde, gern lachende Kommissarin aus Norwegen ihren Anteil hat. Oder vielmehr Gero, der sich von ihr liebestoll ablenken lässt. Unterhaltend soll ein auch Krimi sein, fanden Hesse/Wirth, die überdies ihren eigenen Spaß am Schreiben dem Publikum mitteilten. Und so entspannt sich zum Schluss noch eine lebhaftige Diskussion mit dem Publikum. (Stie)

Thomas Hesse, Jahrgang 1953, Germanist und Kommunikationswissenschaftler, ist Redakteur in Wesel. Hat 1997/98 die ersten Wesel-Krimis »Der Esel« und »Der Rabe« mitgeschrieben sowie regionale Buchbeiträge. Er hat zehn Kriminalromane bei Emons veröffentlicht.

Renate Wirth, Jahrgang 1957, lebt in Xanten, arbeitet als Gestalttherapeutin und Heilpädagogin.

Thomas Hesse; Renate Wirth: Die Spinne. Niederrhein Krimi. Broschur, Emons-Verlag Köln 2013, ca. 272 Seiten, ISBN 978-3-95451-152-5 ; erscheint im Oktober